

Für uns die unangenehmsten Folgen haben. „Er fand dort, so sagt doch in seinen Kriegserinnerungen, Beobachtungsstellen, von denen aus er unter den günstigsten Bedingungen...

vorgetragene Kavifilz hat gewonnenes Gelände zum größten Teil wieder erobert, wenn auch ein Teil des Geländegewinnes bei dem Sturz...

Man ist sich in Prag selbst noch nicht einig

Der Ministerrat am Montag ausgefallen

Prag, 19. Juli.

Die von der tschechischen Presse für Montag angekündigte Sitzung des Ministerrats unter dem Vorsitz des Staatspräsidenten Dr. Benesch hat nicht stattgefunden...

Schuldig Verhältnisse werden nun gegen die unbegründete Anklage selbst die Anklage erheben. Damit ist die ganze Angelegenheit, die damals von der tschechischen Presse als große Senation...

Neues vom Prager Jenfor

Die zum Deutschen Turn- und Sportfest in Breslau erscheinende Festschau der „Turnerzeitung“ des Deutschen Turnverbandes in der Tschecho-Slowakei...

Eine „Sensation“ bricht zusammen

Nach den Vorfällen in Barnsdorf (Nordhessen), wo am Tage vor den Gemeindevahlen kommunistischer Propaganda überflutet, wurden bekanntlich 48 SPD-Mitglieder verhaftet...

Stalin will den spanischen Bolschewisten weiter helfen

Drahtmeldung unserer Berliner Schriftleitung

Berlin, 19. Juli.

Im Kreml fand, wie das Berichter Blatt „Egzech Poranny“ meldet, eine Sitzung statt, in der die Lage in Spanien behandelt wurde. Die Vertreter der Komintern verlangten weitere große Waffentransporte nach Spanien...

marx fortgesetzt. Die Straße von Fuentes de Rubielos nach Zucama ist völlig besetzt worden. Sämtlich wurde die Ortschaft Olba erobert und in der Provinz Castellon Bina-Nueva de la Reina...

18 sowjetspanische Flugzeuge abgeschossen

Salamanca, 10. Juli.

Der nationale Heeresbericht teilt mit: An der Teruel- und Castellon-Front wurde der vor-

und am Montag haben in ganz Nationalspanien Feste zu Ehren des zweiten Jahrestages der Erhebung stattgefunden. Um die Mittagsstunde läuteten überall die Glocken. Die Presse hat in Sonderausgaben die Bedeutung des Tages gewürdigt...

Wieder ein Landesverräter hingerichtet

Berlin, 19. Juli.

Die Justizpressestelle Berlin teilt mit: Am Dienstag wurde der vom Reichskriegsgericht wegen Landesverrats zum Tode verurteilte, am 26. Oktober 1914 in Pömmen (Schlesien) geborene Helmuth Rühlmann aus Dresden hingerichtet...

ffentlich. Hierin heißt es: „Jüdische Hölle und Viehfäuser, die neulich hier durchfahren, erzählten, das nächste Kraftbunz-Freude-Schiff brähte 2000 deutsche Soldaten in Zivil. Die Behörden in Walschbucht (Oasen in Südwesten) hätten aber bereits dafür gesorgt, daß keiner an Land gehen dürfe. Außerdem seien im Wald in Walschbucht vierzig Riften angekommen, deren Inhalt laut Frachtbrief Rüstungen und Munition gewesen sein soll...

Jüdische Sexualpropaganda in Südwestafrika

Drahtmeldung unserer Berliner Schriftleitung

Berlin, 19. Juli.

Mit welchen Lügen die Juden auch in Südwestafrika gegen Deutsche arbeiten, geht aus dem Brief eines südafrikanischen Farmerz, den eine Berliner Zeitung ver-

wahrungsausgleichsfonds in Japan. In einer Erklärung des Finanzministers wurde am Dienstag offiziell die Einrichtung eines Währungsausgleichsfonds in Höhe von 800 Millionen Yen aus den Goldreserven der Bank von Japan bekanntgemacht.

Geographen-Zugung

Amsterdam, 18. Juli.

Am Montag wurde im Konsergebäude in Amsterdam der 18. Internationale Geographische Kongress feierlich eröffnet. Mitglieder der Regierung, des Diplomatischen Korps und der Stadtverwaltung unter Führung des Bürgermeisters und viele namhafte Persönlichkeiten waren anwesend.

Dier geht es um teilweise sehr aktuelle Fragen, wie über die heutigen Wanderungsbewegungen der Menschen, über das Verhältnis der Stadt zum Land und über die Frage europäischer Siedlungen in den Tropen. Die vierte Sektion beschäftigt sich mit der Geschichte der Geographie, die fünfte mit Themen, die unter dem Leitwort „Die Landkultur“ zusammengefaßt sind, wozu sich vor allem deutsche Gelehrte beteiligen, und die sechste Sektion mit der Wirtschaft und Diktatur der Geographie.

++ Theater des Volkes (Waldtheater am Koberplatz). Die Operette „Max und Moritz“ von Carl Hagenfeldt wird ab dem 20. Juli bis Sonntag (22.) abends 8.15 Uhr, mit Mini-Orgel u. S. G., Singsängerin S. G., Musikant, Singsänger und Musikant hier in den Hauptrollen, gegeben.

++ Wäldler Bühnenfestspiele. Die Wäldler Bühnenfestspiele, die am 19. Juni 1934 begonnen worden sind, sind nunmehr unter den Schutzhüllen der Wäldler Bühnenfestspiele in den Wäldern in den Wäldern in den Wäldern...

Probenbeginn zu „Don Giovanni“ in Gaißburg

Mit den Proben zu der zweiten großen Opernaufführung der Gaißburger Festspiele, dem „Don Giovanni“ von Mozart, ist jetzt begonnen worden. Die Aufführung wird in italienischer Sprache unter der Leitung von Generalmusikdirektor Karl Böhm (Dresden) durchgeführt.

Wagner-Konzerte auf Schloß Neuschwanstein

Nach in diesem Sommer werden wieder auf dem ehemaligen bayerischen Königsschloß Neuschwanstein Richard Wagner-Festspiele veranstaltet. Das Programm umfasst die Opern: „Lohengrin“, „Tristan und Isolde“, „Die Meistersinger von Nürnberg“.



Badenschluß in kleinen Orten 21 Uhr

Richtlinien des Reichsarbeitsministers für den Sommer

Der Reichsarbeitsminister hat durch Erlaß an die Landesregierungen Richtlinien für den Badenschluß auf dem Lande gegeben, die die besonderen Bedürfnisse des Landes und der kleinen Gemeinden in den Sommermonaten berücksichtigen. Der Erlaß geht davon aus, daß sich der 19-Uhr-Badenschluß in Gebieten mit überwiegend ländlicher Bevölkerung während der Zeit der Feldbestellung und der Ernte nur sehr schwer durchführen läßt.

Wer ist von der Sachleistungspflicht befreit?

Von der allgemeinen Sachleistungspflicht nach dem neuen Wehrleistungsgesetz sind, soweit körperliche Dienstleistungen in Betracht kommen, befreit: Jugendliche bis zum vollendeten 16. Lebensjahr, Mütter von Kindern unter 15 Jahren, falls sie mit ihnen in häuslicher Gemeinschaft leben, Schwangere vom sechsten Monat an, bis zwei Monate nach der Niederkunft, Arbeitsunfähige und alle Personen, vom vollendeten 65. Lebensjahr ab. Im übrigen ist der Unterhaltspflichtiger zur Verabreichung von Verpflegung verpflichtet.

Summende des Generalmajors a. D. von Zentzow

Die schon kurz mitgeteilt, starb am 15. Juli in Wehlheim in Braunschweig der Generalmajor a. D. Carl v. Zentzow. Geboren am 20. März 1865 in Dresden, trat er nach Besuch des Kadettenkorps 1884 beim 2. Grenadier-Regiment 101 in das Heer ein. Dilem Regimentschef war er als Sekondeleutnant, Premierleutnant, Hauptmann und Major bis zum Jahre 1910 angehört. In diesem Jahre wurde er Oberleutnant zum Stabe des Leibgardieregiments 100, zu dessen Kommandeur er im Felde im November 1914 ernannt wurde.

++ Gedächtnis „Sachsen am West“. Die für Mittwoch 19. Juli im Rathenau-Saal des Reichsdenkmalbundes vorgesehene Gedächtnisfeier und Konzerte der Kämpferinnen ist am Sonnabend, 18. Juli, verschoben worden.

Ein Siebenbürger Sachs

Preissträger der Wiener Universität

Wien, 19. Juli.

Das Rectorium des Prinzen-Eugen-Preises an der Universität Wien hat unter dem Vorsitz des Rectors Prof. Dr. Knoll beschlossen, den Prinzen-Eugen-Preis in diesem Jahre wieder zur Verleihung zu bringen. Er wurde Prof. Dr. Rudolf Speer, einem Siebenbürger Sachsen, in Anerkennung seiner Verdienste um die wissenschaftliche Forschung und um das Prudentenhaus-Museum in Hermannstadt verliehen. Die feierliche Preisverleihung findet zu Beginn des Wintersemesters statt.

Literarischer Wettbewerb der deutschen Volksguppe in Polen

Der Deutsche Kulturbund in Katowitz veranstaltete den ersten literarischen Wettbewerb der deutschen Volksguppe in Polen. Die angeforderten Arbeiten mußten inhaltlich mit dem Thema „Wald und Heimat“ in Verbindung stehen. Es erhielten den ersten Preis für Lyrik Bernhard G. Böse, den zweiten Preis Gertrud Wendorff; den ersten Preis für Prosa Gertrud Wendorff, den zweiten Preis Erika Schiller; den ersten Preis für unparastische Dichtung Johann Baron, den zweiten Preis Jakob Enders. Die Damentpreise wurden nicht vergeben, da keine der eingelangten Werke den gestellten Anforderungen entsprach.

Deutschland auf der Biennale

Auf der diesjährigen Biennale in Venedig wird Deutschland in hohem Maße vertreten sein. Zur Aufzählung sind folgende Filme vorgesehen: „Dinoplastik“ — Fest der Völker, Fest der Schönheit, „Orimast“, „Der Mitternachtskaiser“, „Uriauf auf Ehrenwort“, „Tübinger Volk“, „Jugend“, „Belier werden die Kulturfilme „Blumenhaat“, „Belieberts Strandgärtchen an der Ostsee“, „Wienener Melodie“, der Meister von Nürnberg“, „Deutsche Rembrandt in Venedig“, „Ritter, Krieger, Königin“, „Schwarzwaldbenedict“, „Kartenhaus auf dem Meeressand“, „Schnee Straßen“, „Gassen der Welt“, „Natur in der Technik“, „Tintenstraße“, „Fidelio“, „Jugend im Tanz“ gezeigt.



Zur Ergänzung... Die ...

Die ...

Die ...

Otto ...

Otto ...

Wieder ...

Wieder ...

Wieder ...

Wieder ...

